

Herrenstutzen bestickt



Größe: 41/42

Material: Regia 4-fädig, 100 g in Farbe 01968 hellgrau 50 g in Farbe 00327 tanne.

1 Nadelspiel Nr. 2 - 3.

1 Häkelnadel Nr. 2 - 3.

1 Sticknadel ohne Spitze.

Maschenproben:

Glatt rechts: 33 M und 45 Runden = 10 x 10 cm.

Mustermix: 36 M und 45 Runden = 10 x 10 cm. Bei abweichender Maschenprobe entsprechend dickere oder dünnere Nadeln verwenden.

Strickmuster:

Mäusezähnenkante: Mit einem Hilfsfaden die M anschlagen. Danach in Tanne 4 Runden glatt re str und 1 Lochrunde arbeiten: * 1 Umschlag, 2 M re zusammenstr, ab * bis Rundende wiederholen. 4 Runden glatt re str. Nun den Hilfsfaden aus dem Maschenanschlag entfernen, die M auf 4 Hilfsnadeln verteilen und hinter die Arbeitsnadeln legen.

Von Rundenbeginn bis Ende immer 1 M der vorderen Nadel mit 1 M der hinteren Nadel re zusammenstr.

Bündchenmuster A: 2 M re, 2 M links im Wechsel str.

Bündchenmuster B: 1 M re verschränkt, 1 M links im Wechsel str.

Glatt rechts: Jede Runde rechte M str. Oder: in Hinreihen rechte M, in Rückreihen linke M str.

Glatt links: Jede Runde linke M str.

Lochmuster: 1. Runde in Tanne: * 1 Umschlag, 2 M re zusammenstr, ab * stets wiederholen. 2.

Runde in Tanne: Alle M und Umschläge re str. 3. und 4. Runde in Hellgrau: Wie die 1. und 2. Runde str. 5. und 6. Runde in Tanne: Wie die 1. und 2. Runde str.

Biese in Tanne: 4 Runden glatt re str, 1 Lochrunde wie beim Mäusezähnenrand arbeiten und 4 Runden glatt re str. In der folgenden Runde von Beginn bis Ende immer 1 M mit dem darunterliegenden Querfaden der 1. Biesenreihe re zusammenstr: Mit der linken Nadel den Querfaden auf der Arbeitsrückseite hochholen (er liegt dann vor der M) und beide re zusammenstr.

Strukturmuster: 1. - 3. Runde: 1 M re verschränkt, 1 M links im Wechsel str. 4. - 6. Runde: Das Muster versetzen und 1 M links, 1 M re verschränkt str.

Zopfmuster: In Runden nach Strickschrift str. Die 1. - 6. Runde stets wiederholen.

Mustereinteilung siehe Arbeitsanleitung.

ARBEITSANLEITUNG

Stutzen: Rundenbeginn ist in der rückwärtigen Mitte. 88 M auf 4 Nadeln verteilt in Tanne anschlagen und den Mäusezähnenrand arbeiten. Danach für den Umschlag 1 Runde rechte M, 2 Runden glatt links in Hellgrau, 6 Runden Lochmuster, 11 Runden glatt re und 2 Runden glatt links in Hellgrau, 6 Runden Lochmuster, 1 Runde rechte M und 2 Runden glatt links in Hellgrau und die Biese in Tanne str.

Nun wegen des Umschlags die Arbeit wenden und von der linken Strickseite weiterarbeiten. Damit kein Loch entsteht, 1 Umschlag auf die nun 4. Nadel nehmen und diesen in der folgenden Runde mit der folgenden M re zusammenstr.

Danach 5,5 cm im Bündchenmuster A in Hellgrau str, dabei in der letzten Runde verteilt 10 M zunehmen = 98 M.

Im Mustermix in Hellgrau in folgender Einteilung weiterstr: 3 M glatt re, 2 M glatt links, 1 M re verschränkt, 15 M Strukturmuster, 14 M Zopfmuster, 9 M Strukturmuster, 8 M Zopfmuster, 1 M re verschränkt, 9 M Strukturmuster, 14 M Zopfmuster, 15 M Strukturmuster, 1 M re verschränkt, 2 M glatt links, 4 M glatt re.

Herrenstutzen bestickt

In der 36. Runde = 8 cm ab Musterbeginn am Rundenbeginn die re verschränkte M mit der folgenden M re verschränkt zusammenstr, am Rundenende die letzte re verschränkte M mit der vorhergehenden M re zusammenstr.

Noch 1 x in der 6. Runde und 3x in jeder 3. Runde wiederholen = 88 M. Nach 54 Runden = 12 cm Mustermix noch 1 Runde rechte M in Tanne und 4 Runden im Bündchenmuster B str und alle M abketten.

Gesamthöhe ist ca. 27 cm.

Die Stulpen besticken: Den 11 Runden hohen, glatt re gestrickten Streifen im Umschlag und den 7 M breiten Streifen in der rückwärtigen Mitte mit Kettstichen in Tanne besticken, dabei den Rapport stets wiederholen.

Auf jede mittlere linke M in den Zöpfen ebenfalls Kettstiche in Tanne sticken. Den Umschlag nach außen umlegen. Beide Stutzen gleich arbeiten.

Socken: 76 M in Tanne = 19 M je Nadel anschlagen und 5 Runden im Bündchenmuster B str. In Hellgrau weiterstr. 1 Runde rechte M, dann die Ferse über je 19 M der 1. und 4. Nadel str, dabei am Reihenanfang und Ende je 2 Krausmaschen str. Über die mittleren 32 M eine **verstärkte Ferse** wie folgt str: in der 1. Hinreihe im Wechsel 1 M re, 1 M abheben, dabei den Faden hinter der M mitführen. In den Rückreihen alle M links str. In der 2. Hinreihe im Wechsel 1 M abheben, 1 M re. Diese 4 Reihen stets wiederholen.

Nach 30 Reihen ab Fersenbeginn das dreiteilige

Käppchen arbeiten: Beidseitig 12 M stilllegen und nur mit den mittleren 14 M weiter die verstärkte Ferse arbeiten, dabei am Ende der folgenden Hinreihe die letzte M mit der anschließenden stillgelegten M re verschränkt zusammenstr und am Ende der folgenden Rückreihe die letzte M mit der anschließenden stillgelegten M links zusammenstr.

Dies so oft wiederholen, bis alle stillgelegten M aufgebraucht sind. Nun aus den Seitenrändern der Ferse je 15 Randmaschen und die anschließenden Querglieder zwischen der 1. und 2. Nadel und zwischen der 3. und 4. Nadel auffassen und re verschränkt abstr. Über alle 84 M in Runden glatt re weiter str.

Für die Spickelabnahmen in der 3. Runde die zweit- und drittletzte Glatt-rechts-Masche der 1. Nadel re zusammenstr und die 2. und 3. Glatt-rechts-Masche der 4. Nadel re verschränkt zusammenstr.

Diese Abnahmen noch 2 x in jeder 4. Runde wiederholen = 6 abgenommene M. Nach 14,5 cm ab Ferse die Spitze str. Für die Bandabnahmen bei der 1. und 3. Nadel die zweit- und drittletzte M re zusammenstr, bei der 2. und 4. Nadel die 1. M str, die 2. M abheben, die 3. M str und die abgehobene M darüberziehen, die restlichen M str. Diese Abnahmen noch 3 x in jeder 3. Runde, 3 x in jeder 2. Runde, dann in jeder Runde wiederholen, bis nur noch 8 M auf den Nadeln sind. Diese M mit doppeltem Faden zusammenziehen und die Fäden vernähen.

Beide Söckchen gleich arbeiten.


Zopfmuster

| | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| X | - | - | X | - | X | - | - | X | - | X | - | - | X | 6 |
| X | - | - | X | - | X | - | - | X | - | X | - | - | X | 5 |
| X | - | - | X | - | X | - | - | X | - | X | - | - | X | 4 |
| X | - | - | X | - | X | - | - | X | - | X | - | - | X | 3 |
| X | - | - | X | - | X | - | - | X | - | X | - | - | X | 2 |
| X | - | - | X | - | X | - | - | X | - | X | - | - | X | 1 |

14 Maschen

— = 1 linke Masche

X = 1 rechts verdrehte Masche

 = 1 Masche auf Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, folgende Masche auf eine zweite Hilfsnadel nehmen und hinter die Arbeit legen, folgende Masche rechts verdreht, dann die 2. Hilfsnadelmasche links und anschließend die 1. Hilfsnadelmasche rechts verdreht

 = Diese Masche mit Kettstichen in Tanne besticken

Stickvorlage

